

Wohnbevölkerung 2013

Anhaltendes Wachstum der Luzerner Bevölkerung

Ende 2013 lebten gut 390'000 Menschen im Kanton Luzern. Mit einem Plus von fast 4'300 Personen ist die ständige Wohnbevölkerung im Kanton gegenüber dem Vorjahr wiederum angestiegen. Im Regionsvergleich wiesen die Analyseregionen Rottal-Wolhusen und Seetal das stärkste Wachstum aus, wie LUSTAT Statistik Luzern mitteilt.

Gemäss den Ergebnissen der Bevölkerungsstatistik 2013 wuchs die ständige Wohnbevölkerung des Kantons Luzern innert Jahresfrist um 4'267 Personen, was einer Zunahme um 1,1 Prozent entspricht (CH: 1,3%). Damit lag das Bevölkerungswachstum genau im Durchschnitt der vergangenen sieben Jahre. Das Wachstum ist unter anderem auf den Geburtenüberschuss zurückzuführen. Im Jahr 2013 wurden im Kanton Luzern 4'065 Lebendgeburten gezählt. Abzüglich der 2'879 Todesfälle innert gleicher Frist entspricht dies einem Geburtenüberschuss von 1'186 Personen.

Unter den 390'349 Einwohnerinnen und Einwohnern waren 67'320 ausländische Staatsangehörige, was einem Ausländeranteil von 17,2 Prozent entspricht (CH: 23,8%). Die häufigsten Herkunftsländer der Ausländerinnen und Ausländer waren Deutschland (19,9%), Italien (10,2%) und Portugal (10,1%). Insgesamt stammten 56,6 Prozent aus der Europäischen Union und 29,0 Prozent aus dem übrigen Europa. 64,3 Prozent der 2013 im Kanton Luzern wohnhaften ständigen ausländischen Bevölkerung verfügten über eine Niederlassungsbewilligung. Eine Jahresaufenthaltsbewilligung besaßen 31,0 Prozent.

Der Anteil der Personen im gesetzlichen Rentenalter (65+ Jahre) hat im Jahr 2013 wiederum leicht zugenommen (2013: 16,6%, 2012: 16,4%). Im Verhältnis zur Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter zwischen 20 und 64 Jahren kam auf weniger als jede vierte Person eine Rentnerin oder ein Rentner. 1990 hatte dieses Verhältnis noch annähernd 5:1 betragen. Der Anteil an Kinder und Jugendlichen bis 19 Jahre ging im Jahr 2013 mit 21,0 Prozent weiter zurück (2012: 21,2%).

Die regionale Bevölkerungsentwicklung im Jahr 2013 verlief im Kanton Luzern unterschiedlich. Am stärksten wuchsen die Analyseregionen Rottal-Wolhusen und Seetal (jeweils +2,0%). Während in vier weiteren Regionen das Bevölkerungswachstum ebenfalls über dem Kantonsdurchschnitt lag, zeigte sich in der Agglomeration Luzern (+0,9%) sowie im Unteren Wiggertal (+1,0%) ein unterdurchschnittliches Wachstum. Mit -0,3 Prozent verzeichnete die Analyseregion Entlebuch als einzige Region einen leichten Bevölkerungsrückgang. Die Stadt Luzern wies 2013 ein Wachstum von 1,3 Prozent auf, während die Bevölkerung in insgesamt 17 der 83 Gemeinden des Kantons abnahm.

Weitere statistische Informationen zur Bevölkerung im Kanton Luzern sind auf der Webseite von LUSTAT Statistik Luzern verfügbar unter: www.lustat.ch/bevoelkerung

Luzern, 28. August 2014

Weitere Informationen:

Khanh Hung Duong, wissenschaftlicher Mitarbeiter LUSTAT Statistik Luzern,
Tel. 041 228 45 73

LUSTAT Statistik Luzern
Burgerstrasse 22
Postfach 3768
6002 Luzern
Tel. 041 228 56 35
E-Mail info@lustat.ch
www.lustat.ch

Vorliegende Medienmitteilung wurde gemäss den Grundsätzen der
Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz erstellt.